

UMWELTSCHUTZAMT

Innerstädtisches Contracting

**Modell zur Finanzierung
Kieler Energie- und Wasser-
sparmaßnahmen**

KLIMA
SCHUTZ
STADT
KIEL.100%



**Energie
sparen**

Innerstädtisches Contracting

Innerstädtisches Contracting, auch Intracting genannt, ist ein Modell zur Finanzierung von Energie- und Wassersparmaßnahmen in öffentlichen Gebäuden.

Den Energie- und Wasserverbrauch reduzieren, die Energiekosten senken, den Ausstoß von CO₂-Emissionen minimieren: drei Ziele, die Kommunen mit dem Innerstädtischen Contracting erreichen können. Bereits im Dezember 1995 beschloss die Ratsversammlung, Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen, die zu einer Reduzierung des Energie- bzw. Wasserverbrauchs führen, durch Intracting zu fördern.

Finanzierung von Energiesparmaßnahmen

Finanziert werden können alle Maßnahmen, die sich durch die Einsparung von Energiekosten innerhalb von zehn Jahren amortisiert haben, alternativ ist auch eine Teilfinanzierung möglich. Auf Basis der berechneten Einsparung bei den Energiekosten werden über den Amortisationszeitraum jährliche Raten für die Rückzahlungen der Intractingmittel vereinbart.

Vorteil für Intractingnehmer: Die Höhe der Rückzahlung entspricht den eingesparten Energiekosten, bei einer Vollfinanzierung der Maßnahme entstehen also keine Mehrkosten. Nach Rückerstattung der in Anspruch genommenen Intractingmittel profitiert der Intractingnehmer von der Kostenersparnis.

Durch die Rückflüsse aus bereits realisierten Projekten stehen jährlich ca. 250.000 Euro für die Umsetzung neuer energieeffizienter Maßnahmen zur Verfügung. Intracting ist damit ein Modell, das sowohl zur Entlastung des Haushalts als auch zur Erreichung der gesetzten Klimaschutzziele aus dem „Masterplan 100% Klimaschutz“ beiträgt.

Bereits umgesetzte Projekte

In den vergangenen Jahren wurden beispielsweise folgende Maßnahmen durch das Intracting finanziert:

- Diverse Beleuchtungs-sanierungen mit LED-Beleuchtung (Ostuferhafen und Norwegenkai, Tiefgarage, Straßenbeleuchtung...)
- Überschussschlamm-eindickung Klärwerk Bülk
- Green IT im Abfallwirtschafts-betrieb
- Wasserkreislaufanlage Kieler Verkehrsgesellschaft mbH
- Lastspitzenmanagement in Mensaküchen
- Diverse Geschossdecken-dämmungen an Kieler Schulen
- Installation von Photovoltaikanlagen
- Hydraulischer Abgleich von Heizungsanlagen
- Blockheizkraftwerke
- Effiziente Raumluftechnik mit Wärmerückgewinnung im Städtischen Krankenhaus
- Server Virtualisierung
- Sanierung der Gebäudehülle (Fenstererneuerung, Fassadendämmung etc.)

Jetzt neu für Kinder- und Jugendeinrichtungen

Seit 2016 können auch Kinder- und Jugendeinrichtungen, die sich in freier Trägerschaft befinden und Zuwendungen von der Landeshauptstadt Kiel erhalten, das Intracting für die Finanzierung von Energiesparmaßnahmen in Anspruch nehmen.

Projektleitung

Umweltschutzamt / Klimaschutz

Meike Gäthje

Telefon: 0431 9013786

E-Mail: meike.gaethje@kiel.de

Herausgeberin:



Landeshauptstadt Kiel

Adresse: Umweltschutzamt,
Holstenstraße 108, 24103 Kiel,

Text: Umweltschutzamt,

Layout: MAGENT Agentur für
visuelle Kommunikation, **Foto:**

shutterstock, **Druck:** Rathaus-
druckerei, **Auflage:** 250 Stück,
September 2018; Gedruckt auf
100% Recyclingpapier